

**Geschäftsführung
BV Barmen**

Es informiert Sie	Silvia Füsgen
Telefon	563 6993
Fax	563 8111
E-Mail	Silvia.Fuesgen@stadt.wuppertal.de
Datum	06.02.2020

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Barmen (SI/1121/20) am 04.02.2020

Anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Frau Ebru Kinayi, Herr Ulrich Lonn, Herr Roland Rudowsky, Herr Lukas Twardowski (außer TOP 6),

von der CDU-Fraktion

Herr Hans-Hermann Lücke, Herr Horst Almenräder, Herr Herbert Fleing, Frau Margot Schneider,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Axel Frevert, Frau Ilona Schäfer, Herr Frank ter Veld,

von der FDP

Herr Harry Thomas,

von der Fraktion DIE LINKE

Frau Claudia Radtke, Herr Dirk Rummel,

Die blaue Partei

Frau Regine Grimm,

von den Freien Wählern

Herr Axel Straub,

berat. Teilnehmer § 36 GO NRW

Frau Claudia Bötte, Herr Erhard Werner Buntrock, Herr Thomas Kik, Herr Christian Schmidt (ab 18:30),

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Dr. Johannes Slawig,

als Berichterstatter

Herr Lidke (GMW),

vom Jugendrat

Emre Acikgöz,

von der Polizei

Herr Heerd, Frau Schulze,

von der Presse

Frau Rüth (WZ).

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Manfred Mankel,

als fraktionsloses Mitglied

Herr Frank Zitlau.

Schriftführerin:

Silvia Füsgen

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:35 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Lücke verzichtet ob der umfangreichen Tagesordnung auf seinen Bericht. Er merkt jedoch an, dass die Pläne zur Nutzung der ehemaligen Bundesbahndirektion gewiss zu einer Stärkung des Döppersbergs führten, was positiv sei.

Allerdings müsse aus Barmer Sicht sensibel begleitet werden, dass es nicht durch einen Weggang besucherintensiver Dienststellen zu einer Schwächung Barmens käme.

Wuppertal sei eine polizentrale Stadt – und das solle auch so bleiben.

Herr Dr. Slawig bittet, hier mit Bedacht zu agieren und erst einmal die Prüfungsergebnisse abzuwarten, die voraussichtlich im Oktober / November vorlägen.

2 Bericht aus dem Jugendrat

Emre Acikgöz berichtet über die Projekte und Tätigkeiten des Jugendrates.

3 Tiergestützte Sozialarbeit - der Bericht muss leider entfallen!

Der Bericht muss leider entfallen.

4 Öffentliche Toilettten -Vorstellung des Betreibermodells Berichterstattung GMW

Herr Lidke stellt das Konzept kurz vor.

Aus Sicht der Bezirksvertretung gebe es zu wenige öffentliche Toiletten und die Öffnungszeiten seien zu kurz gefasst. Unisex-Modelle werden kritisch betrachtet.

Eine Reinigung pro Tag sei zu wenig.

Bei dem vorhandenen Budget sei zu befürchten, dass keine sozial gerechten Arbeitsverhältnisse begründet würden.

Nicht jeder könne 50 Cent für einen Toilettengang bezahlen – das führe zu Verunreinigungen im Umfeld. Eine kostenfreie Nutzung sei zu prüfen, ebenso wie das Projekt „nette Toilette“.

Gegen die Schließung des Urinals in der Virchowstraße gebe es einen Beschluss der Bezirksvertretung. Außerdem sei Helios als Eigentümer noch gar nicht wegen einer Schließung kontaktiert worden.

5 ehemalige pädagogische Hochschule auf der Hardt / zugehöriger Park - Aufnahme in die Denkmalliste?

Hinsichtlich einer Aufnahme in die Denkmalliste bzw. der weiteren Nutzung des Gebäudes bestehen kontroverse Meinungen in der Bezirksvertretung.

Herr Dr. Slawig erläutert nochmals die aktuellen Pläne der Verwaltung zu dem Areal.

6 Beschluss zur Drucksache VO/0726/19- "Bürgerantrag gemäß § 24 GO NRW - Freigabe der als Einbahnstraße geführten Tunnelstraße (Abschnitt zwischen der Eschenstraße und der Buchenstraße) für den gegenläufigen Radverkehr"- Beschwerde gem. § 24 GO NRW

Herr Schmidt macht von seinem Rederecht Gebrauch. Er bitte, den Beschluss zu überdenken, da hier keine Gefahrenlage zu erkennen sei.

Herr Rudowsky sagt, die Entscheidung sei durchdacht gewesen und er sehe keinen Grund, vom Beschluss abzuweichen.

Herr ter Veld meint, hier könne die Straße ohne weiteres für den gegenläufigen Radverkehr freigegeben werden. Wenn Bedenken bestünden, könne doch zuerst einmal ein Verkehrsversuch beschlossen werden.

Für den Antragsteller gebe es noch diverse Rechtsmittel, sodass man sich mit der Thematik ohnehin noch häufiger werde befassen müssen.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Die Bezirksvertretung bestätigt ihren Beschluss vom 03.12.19.
Eine weitere Befassung mit der Beschwerde ist nicht vorgesehen.

Stimmenmehrheit, bei 5 Gegenstimmen (Bündnis90/Die Grünen, Die Linke)

7 Frühjahrskirmes 28.03. - 05.04.2020

Die Bezirksvertretung ist mit der Durchführung der Kirmes einverstanden.

**8 Anmeldungen zum Haushalt 2020 / 2021 - Ergänzung zur Drucksache VO/1112/19
Vorlage: VO/0063/20**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Der Rat der Stadt Wuppertal wird gebeten, gemäß Antrag VO/1112/19 Mittel zur Unterhaltung bestehender und Ausweisung neuer Ehrengräber in den Haushalt einzustellen.

Nach Auskunft der Fachverwaltung sind hierfür mindestens 26.000 € erforderlich.

Einstimmigkeit

**9 Verwendung der freien Mittel
Vorlage: VO/0095/20**

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Aus den freien Mitteln der Bezirksvertretung wird der Jahresbeitrag für den Förderverein der Junior Uni in Höhe von 100,-- € gezahlt.

Einstimmigkeit

**10 Verbesserung der ÖPNV-Erschließungsqualität des Rotts
Vorlage: VO/0104/20**

Seitens der Geschäftsstelle wird die E-Mail einer Anwohnerin zu der Thematik verlesen.

Da es verschiedene Vorschläge gibt, einigt sich die Bezirksvertretung auf einen Prüfauftrag.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Die WSW werden aufgefordert zu prüfen, die Buslinie 644 in Fahrtrichtung Windhornstraße zukünftig im Abschnitt Alter Markt bis Schützenstraße über die Rödigerstraße zu führen. Hierfür sollten zwischen Alter Markt und Rotter Platz zwei weitere Haltestellen eingerichtet werden.

Ebenso sind die Rücknahme der Kürzungen bei der Linie 614 und eine Verlängerung der Linie 610 zu prüfen.

Einstimmigkeit

11 Erreichbarkeit Nordpark
Vorlage: VO/0113/20

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Die Drucksache wird vertagt.
Es werden noch diverse Gespräche abgewartet.

Einstimmigkeit

12 Fällung eines Baumes auf dem städt. Grundstück Buschstraße 10
Vorlage: VO/0107/20

Herr Rummel regt Ersatzpflanzungen an.

Herr Frevert erbittet einen Sachstandbericht zum Gebäude.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Der Fällung der Sommer-Linde mit einem Stammumfang von mehr als 100 cm auf dem städtischen Grundstück Buschstraße 10 wird zugestimmt.

Einstimmigkeit

13 Konzept "Neue Wohnbauflächen für Wuppertal"
Vorlage: VO/0929/19

Frau Schäfer regt an, die Drucksache komplett abzulehnen. Die Adolf-Vorwerk-Straße gehöre einfach nicht in den Plan, auch wenn die Verwaltung sage, sie werde hier nicht bauen.

Aus dem Regionalrat habe sie gehört, dass andere Städte bessere Begründungen vorgelegt hätten.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Die Bezirksvertretung lehnt es ab, sich weiter mit dieser Thematik zu befassen. Die Fachverwaltung wird aufgefordert, der Bezirksregierung eine überzeugende Begründung vorzulegen, warum eine Aufnahme des Geländes an der Adolf-Vorwerk-Straße abgelehnt werde.

Einstimmigkeit

14 Stellplatzsatzung der Stadt Wuppertal
Vorlage: VO/0042/20

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Die Beratung wird vertagt.

Einstimmigkeit

15 Verlagerung des Teilstandortes Gewerbeschulstraße von der Städtischen Hauptschule Barmen-Südwest, Emilienstr. 36, Wuppertal ins Schulgebäude Röttgen 110
Vorlage: VO/1102/19

Frau Schäfer fragt, ob ein Shuttlebus für die Schüler angedacht sei und der Standort Röttgen jetzt dauerhaft als Übergangsort vorgesehen sei.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Gem. § 81 Abs. 2 in Verbindung mit § 83 Abs. 6 Schulgesetz NRW wird beschlossen, dass die Städtische Gemeinschaftshauptschule Barmen-Südwest (Schul-Nr. 138 708) ihren jetzigen Teilstandort Gewerbeschulstraße 109 in 42289 Wuppertal mit Ablauf des 05.04.2020 vollständig auflöst.
2. Gem. § 81 Abs. 2 in Verbindung mit § 83 Abs. 6 Schulgesetz NRW wird außerdem beschlossen, dass die Städtische Gemeinschaftshauptschule Barmen-Südwest ab dem 06.04.2020 einen unbefristeten Teilstandort im Schulgebäude (der ehemaligen Städt- Gemeinschaftshauptschule Uellendahl), Röttgen 110 in 42109 Wuppertal einrichtet.
3. Der Hauptstandort der Städtischen Gemeinschaftshauptschule Barmen-Südwest wird weiterhin am Schulstandort Emilienstraße 36 in 42287 Wuppertal geführt.
4. Die v. g. Schule wird an ihren beiden Standorten (analog zu § 83 Abs. 4 Satz 1, Abs. 5 Satz 1 SchulG NRW) horizontal in der Form gegliedert, dass alle Klassen der Jahrgänge 5 bis 7 am Hauptstandort, Emilienstraße 36 in 42287 Wuppertal und alle Klassen der Jahrgänge 8 bis 10 am Teilstandort Röttgen 110 in 42109 Wuppertal beschult werden.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, gem. § 81 Abs. 3 Schulgesetz die erforderliche Genehmigung bei der Bezirksregierung Düsseldorf zu beantragen.

Einstimmigkeit

16 **Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 24.05.2020 in Wuppertal-Barmen**
Vorlage: VO/1194/19

Herr Rummel sagt, im Interesse der Beschäftigten lehne seine Fraktion die Sonntagsöffnungen grundsätzlich ab.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Es wird empfohlen wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 24.05.2020 in Wuppertal-Barmen gemäß der Anlage.

Stimmenmehrheit, bei 2 Gegenstimmen (Die Linke) und einer Enthaltung (Bündnis90/Die Grünen)

17 **Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 11.10.2020 in Wuppertal-Barmen**
Vorlage: VO/1203/19

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Es wird empfohlen wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 11.10.2020 in Wuppertal-Barmen gemäß der Anlage.

Stimmenmehrheit, bei 2 Gegenstimmen (Die Linke) und einer Enthaltung (Bündnis90/Die Grünen)

18 **Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 29.11.2020 in Wuppertal-Barmen**
Vorlage: VO/1174/19

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt die Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen am 29.11.2020 in Wuppertal-Barmen gemäß der Anlage.

Stimmenmehrheit, bei 2 Gegenstimmen (Die Linke) und einer Enthaltung (Bündnis90/Die Grünen)

19 **Abdichtung Westkotter Viadukt - Neufestsetzung der Gesamtbaukosten**
Vorlage: VO/0038/20

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

Die Gesamtbaukosten werden auf 973.200 € neu festgesetzt.

Einstimmigkeit

20 **Maßnahmen zur Verbesserung der Umsetzung der Rechte der Bezirksvertretungen**
Vorlage: VO/0039/20

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt nimmt den Bericht zur Stärkung der Bezirksvertretungen entgegen und beauftragt die Verwaltung, die einzelnen Maßnahmen umzusetzen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, eine Überarbeitung der Hauptsatzung und Zuständigkeitsordnung vorzunehmen, in die die Maßnahmen zur Stärkung der Bezirksvertretungen aufgenommen werden.

Einstimmigkeit

21 **Einrichtung von Tempo 30-Strecken vor schützenswerten Einrichtungen**
Vorlage: VO/0034/20/1-Neuf.

Herr Fleing erinnert in diesem Zusammenhang an die Errichtung der längst beschlossenen Querungshilfe vor der KiTa Hatzfelder Straße.

Herr ter Veld findet es bedauerlich, dass nicht auch vor Einrichtungen in bezirklichen Straßen grundsätzlich Tempo 30 eingerichtet werde.

Beschluss der Bezirksvertretung Barmen vom 04.02.2020:

Erhöhung der Verkehrssicherheit vor schützenswerten Einrichtungen

Es wird empfohlen, wie folgt (ungeändert) zu beschließen:

- I. Der Ausschuss für Verkehr beschließt die Einrichtung von Tempo 30-Strecken vor schützenswerten Einrichtungen auf folgenden Hauptverkehrsstraßen:

- 1) Hatzfelder Straße 110 (Kindertagesstätte; Bezirksvertretung Barmen) *(laufende Nr. 1 aus Anlage 01)*
 - 2) Klingelholl 103 (Kindertagesstätte; Bezirksvertretung Barmen) *(laufende Nr. 2 aus Anlage 01)*
 - 3) Meckelstraße 106 + Zeughausstraße 26 und 39 (Alten- und Pflegeheime; Bezirksvertretung Barmen) *(laufende Nr. 3, 5, 6 aus Anlage 01)*
 - 4) Schloßstraße 16 (Alten- und Pflegeheim; Bezirksvertretung Barmen) *(laufende Nr. 4 aus Anlage 01)*
 - 5) Loher Straße / Am Brögel 31 (Bildungseinrichtung Junior Uni – analog Schule; Bezirksvertretung Barmen) *(laufende Nr. 7 aus Anlage 01)*
 - 6) Briller Straße 18a (Kindertagesstätte; Bezirksvertretung Elberfeld) *(laufende Nr. 23 aus Anlage 01)*
 - 7) Jägerhofstraße 255 und 229 (Kindertagesstätte und Bildungseinrichtung Station Natur & Umwelt) *(laufende Nr.28 aus Anlage 01)*
 - 8) Eddastraße 2 (Kindertagesstätte; Bezirksvertretung Elberfeld-West) *(laufende Nr. 29 aus Anlage 01)*
 - 9) Nützenberger Straße 187 (Kindertagesstätte; Bezirksvertretung Elberfeld-West) *(laufende Nr. 30 aus Anlage 01)*
 - 10)Nützenberger Straße 9 (Kindertagesstätte; Bezirksvertretung Elberfeld-West) *(laufende Nr. 31 aus Anlage 01)*
 - 11)Gewerbeschulstraße 109 (Hauptschule; Bezirksvertretung Heckinghausen) *(laufende Nr. 33 aus Anlage 01)*
 - 12)Dieselstraße 34 (Kindertagesstätte; Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg) *(laufende Nr. 37 aus Anlage 01)*
 - 13)Kreuzstraße 85 (Förderschule; Bezirksvertretung Oberbarmen) *(laufende Nr. 39 aus Anlage 01)*
 - 14)Westkottterstraße 176 + 183b (Kindertagesstätten; Bezirksvertretung Oberbarmen) *(laufende Nr. 40 + 41 aus Anlage 01)*
 - 15)Nevigeser Straße 12 (Kindertagesstätte; Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg) *(laufende Nr. 47 aus Anlage 01)*
 - 16)Röttgen 19 (Kindertagesstätte; Bezirksvertretung Uellendahl-Katernberg) *(laufende Nr. 48 aus Anlage 01)*
 - 17)Bahnstraße 229 (Kindertagesstätte; Bezirksvertretung Vohwinkel) *(laufende Nr. 53 aus Anlage 01)*
- II. Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Anlage 01 genannten weiteren Bereiche –lfd. Nr., die unter I. in dieser Vorlage noch nicht für die Einrichtung von Tempo 30-Strecken vorgesehen sind – einer erneuten Prüfung zu unterziehen und den Gremien vor der Sommerpause 2020 das abgestimmte Ergebnis zur weiteren Beratung vorzulegen.

Hans-Hermann Lücke
Bezirksbürgermeister

Silvia Füsgen
Geschäftsführerin